

## Zusatzstoffe

**Zusatzstoffe in Heimtiernahrung dienen verschiedenen Zwecken: Der erste ist die Bereitstellung ernährungsbezogener Vorteile, z. B. Vitamine. Der zweite betrifft technologische Zusatzstoffe für die Sicherheit und die Aufrechterhaltung wünschenswerter Eigenschaften von Textur, Stabilität und Resistenz gegen Verderb. Und schließlich gibt es sensorische Zusatzstoffe für Farbe und Geschmack.**

Der Begriff „Zusatzstoff“ kann für eine Reihe von Zutaten verwendet werden, die von Herstellern zu den Hauptbestandteilen hinzugefügt werden, die das Herzstück der Heimtiernahrung bilden. Zu diesen Nebenbestandteilen gehören in erster Linie essenzielle Nährstoffe wie Vitamine und Mineralstoffe, aber auch Aromen, Farben und Wirkstoffe, die einen gesundheitsschädlichen Verderb der Tiernahrung durch ranzig werdende Fette oder bakterielle Verunreinigungen verhindern.

Vitamine und Mineralstoffe werden im Faktenpapier „Ernährungsphysiologische Bedürfnisse von Katzen und Hunden“ vorgestellt.

### Konservierungsstoffe

Die Sicherheit von Heimtiernahrung ist von entscheidender Bedeutung. Abhängig von der Art des Heimtiernahrungs-

produkts sowie der Verarbeitung, können Konservierungsstoffe zugesetzt werden, um sicherzustellen, dass das Futter während seiner gesamten Haltbarkeitsdauer nahrhaft und verzehrsicher bleibt. Das Futter muss vor Bakterien- oder Schimmelpilzverunreinigungen und Verderb geschützt werden, ferner vor dem Abbau und dem Verlust von Nährstoffen während der Lagerung. Die Art der Konservierung hängt von der Art des Futters ab, da die Herstellungsweise auch zur Lebensmittelintegrität und Haltbarkeit beiträgt:

**Trockene Heimtiernahrung:** Der Herstellungsprozess tötet Mikroben ab und der niedrige Feuchtigkeitsgehalt hilft, das Wachstum der meisten Organismen zu hemmen.

**Feuchte Heimtiernahrung:** Die Hitze, die beim Kochen von Tierfutter in Dosen oder Beuteln angewendet wird, tötet Mikroben ab, und die Verpackung schließt Luft aus und schützt so das Futter.

**Gekühlte Heimtiernahrung:** Verarbeitete gekühlte Heimtiernahrung hat einen kontrollierten thermischen Prozess durchlaufen, der zusammen mit der Kühlung während der Lagerung dabei hilft, Verderb zu unterbinden.

**Halbfeuchte Heimtiernahrung:** Diese hat in der Regel einen niedrigen pH-Wert und enthält Feuchthaltemittel, die Wasser an das Produkt binden und es somit weniger nutzbar machen für eindringende Organismen.



## Antioxidantien

Antioxidantien werden verwendet, um Heimtiernahrung vor Verderb durch Oxidation zu schützen. Alle Tiernahrungsprodukte haben einen gewissen Fett- und/oder Ölgehalt, der durch den Einsatz von Antioxidantien stabilisiert werden sollte, um zu verhindern, dass Fette mit dem Sauerstoff aus der Luft reagieren (oxidieren) und das Futter ranzig wird, was zu Verlusten bei der Nährstoffqualität führt. Die Zugabe von Antioxidantien hilft, die Vollwertigkeit und Qualität des Futters zu erhalten. Antioxidantien werden in trockene und halbfleuchte Heimtiernahrung eingebracht, um sie nach der Verarbeitung vor Sauerstoffeinwirkung zu schützen. Zu den Antioxidationsmitteln, die in Trockenfutter enthalten sein können, gehört eine Vielzahl von Kräuter- oder Pflanzenextrakten, darunter: Vitamin E (Tocopherole), Vitamin C (Ascorbate) oder künstliche Antioxidantien, die seit vielen Jahren in verschiedenen Lebensmitteln für Menschen eingesetzt werden.

## Farbstoffe

Heimtiernahrung können Farbstoffe zugesetzt werden, um das Aussehen des Futters zu verbessern. Dazu gehört eine Reihe von natürlich vorkommenden Lebensmittelfarben, Lebensmittelfarbstoffen sowie mineralischen Farben.

## Emulgatoren und Stabilisatoren

Emulgatoren helfen dabei, das Fett in der Nahrung zu halten und verhindern, dass sich das Wasser trennt. Natürliche Verdickungsmittel und Lecithine werden verwendet, um die Trennung von Inhaltsstoffen zu verhindern und damit sich die optimale Textur von Sauce oder Gelee in den Dosen, Beuteln und anderen feuchten Tiernahrungsprodukten entwickeln kann. Zu den Verdickungsmitteln gehören Algenextrakte und Geliermittel aus Samen wie Guarkernmehl (aus der Guarpflanze).

## Aromen

Aromen werden verwendet, um die Geschmackhaftigkeit einiger Tiernahrungsprodukte zu verbessern und um Abwechslung zu ermöglichen. Ein Großteil der Attraktivität von Heimtierfertignahrung für den Hund oder die Katze ergibt sich aus der Wahl der Rohstoffe wie Fisch, Fleisch, Gemüse oder Getreide. Wie bei Lebensmitteln für den menschlichen Verzehr erhöht der Kochprozess oft die Geschmackhaftigkeit von Heimtiernahrung. Einige Aromen können einigen Heimtiernahrungsprodukten zugesetzt werden. Dies können natürliche Aromen wie Extrakte aus Fisch oder Geflügel sein oder auch Stoffe, die natürlichen Aromen nachempfunden sind.

## Darmflorastabilisatoren

Darmflorastabilisatoren wie zum Beispiel lebende Mikroorganismen können der Heimtiernahrung zugesetzt werden und wirken sich positiv auf die Darmflora aus. Diese lebendigen Mikroorganismen, die von den europäischen Behörden als zootecnische Futtermittelzusatzstoffe eingestuft und allgemein als „Probiotika“ bezeichnet werden, können eine gute Alternative sein, um den Einsatz von Antibiotika bei Tieren und insbesondere Heimtieren zu reduzieren.

